

Nachrichten der Marktgemeinde Wiesen

Offizielles Organ der Marktgemeinde mit Informationen von und über Wiesen

Zugestellt durch post.at

47. Jg., Folge 2 Juli 2019

Postpartner 7203 Wiesen

Krönung der Österreichischen Erdbeerkönigin am Wiesener Erdbeerfest und Ananaskirtag

Die Krönung der Österreichischen Erdbeerkönigin fand heuer am 2. Juni 2019 im neuen Feuerwehrhaus in Wiesen statt. Zahlreiche Gäste aus nah und fern waren gekommen. Weiters besuchten die Bürgermeister aus Lanzenkirchen und Kirchschatz sowie die Obstprinzessin

Celina und die Weinprinzessin Laura I. das Erdbeerfest.

Die neue Österreichische Erdbeerkönigin Sophie I. wurde vom bekannten Sänger „Waterloo“ vor rund 1000 Besuchern gekrönt.

Bereits am Vormittag wurde der ORF-

Frühschoppen von Nicole Aigner moderiert. Die Veranstaltung ist für unsere Marktgemeinde und unsere Genussregion „Wiesener Ananas-Erdbeeren“ eine große Bereicherung am Werbe- und Marketingsektor.

Großer Bildbericht auf Seiten 12 bis 16

Erdbeerkönigin Sophie I.

Sophie I. heißt die neue Österreichische Erdbeerkönigin. Einer der ersten Besuche war bei Landwirtschaftskammerpräsident DI Niki Berlakovich, Bischof Ägidius Zsifkovics, Landeshauptmann Hans Peter Doskozil, Landesrätin Astrid Eisenkopf, Wirtschaftskammerpräsident Peter Nemeth, Landesrat Christian Illedits und Bürgermeister Thomas Steiner.

Bildbericht Seiten 22, 23



V.l.: GV Christoph Ramhofer, Verschönerungs- und Tourismusobfrau Anita Treitl, Weinprinzessin Laura I., Obstprinzessin Celina Spadt, Erdbeerkönigin Sophie I., Vizebgm. Josef Habeler, Erdbeerkönigin 2018 Lisa II., Bgm. Matthias Weghofer

Bonitätsranking: Wiesen unter den TOP 35

In der neuesten Ausgabe der Gemeindezeitung „Public“ liegt die Marktgemeinde Wiesen von 2096 österreichischen Gemeinden an der hervorragenden 35. Stelle. Blickpunkte der Beurteilung sind: „Ertragskraft, öffentliches Sparen, Eigenfinanzierungskraft, finanzielle Leistungsfähigkeit und Verschuldung der Gemeinden. Wiesen verbesserte sich gegenüber dem Vorjahr um 54 Stellen.



Brief des Bürgermeisters

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend!

Die heurige Erdbeersaison war für unsere Erdbeerbauern sehr durchwachsen. Bereits zu Beginn der Ernte ging ein Unwetter mit Hagel, Starkregen und Überschwemmung über unsere Marktgemeinde nieder. Im Ortsteil „Graben“ lag zehn bis fünfzehn Zentimeter Hagel. In der Gartengasse und Raiffeisengasse rann das Wasser, infolge der Verklauung des Abflussrohres hinter dem Tennisplatz, ähnlich wie ein Fluss bis zu dreißig Zentimeter hoch.

Trotz Unwetter war Erdbeersaison zufriedenstellend

Durch den großartigen Einsatz unserer Feuerwehr und Gemeindearbeiter konnte der Schaden in Grenzen gehalten werden. Trotz dieses Unwetters wuchsen die Erdbeeren zu köstlichen Früchten heran und die Erdbeersaison verlief doch noch zufriedenstellend.

Rund 1000 Besucher am Wiesener Erdbeerfest

Das Wiesener Erdbeerfest mit der Krönung der Österreichischen Erdbeerkönigin Sophie I. war überaus erfolgreich. Für die Marktgemeinde Wiesen und die Wiesener Ananas-Erdbeeren ist die Veranstaltung österreichweit eine hervorragende Werbung.

Sänger „Waterloo“ krönte die neue Erdbeerkönigin Sophie I.

Der bekannte Sänger „Waterloo“ nahm die Krönung der neuen Österreichischen Erdbeerkönigin Sophie I. vor und gab anschließend ein einstündiges Konzert seiner bekannten Lieder.

ORF-Frühshoppen: Erfolgreiche Werbung für Wiesen und unsere Erdbeeren

Der ORF-Frühshoppen mit Moderatorin Nicole Aigner war eine erfolgreiche Werbung für unsere Marktgemeinde Wiesen und unsere Ananas-Erdbeeren. Moderatorin Nicole Aigner interviewte mich als Bürgermeister, weiters die ehemalige Erdbeerkönigin Lisa I. mit Erdbeerproduzent Christoph Ramhofer, die Vertreter der Musikgruppen „Musikverein Wiesen“ und „Edelhofmusikanten“.



**Bürgermeister
MATTHIAS WEGHOFER**

Dorferneuerungsprojekt fertiggestellt

Das Dorferneuerungsprojekt „Neugestaltung und Begrünung des Schulhofes, Motorikspielplatz, Platz hinter der Mehrzweckhalle und Aufgang zu alten Pfarrkirche“ ist fertiggestellt. Das Projekt wurde zu 50 Prozent von der Dorferneuerung gefördert.

Aussichtsplattform im Bau

Die Aussichtsplattform Wiesen-Lanzkirchen ist im Bau. Das Fundament ist bereits fertiggestellt und der beauftragte Zimmermeister fertigt die Teile der Plattform. Die Eröffnung der Aussichtsplattform soll im Herbst stattfinden.

Sanierung des Edlesbaches

Die Sanierung des Edlesbaches von der Neustiftgasse bis zur Mehrzweckhalle ist ebenfalls auf Schiene. Die Ausschreibung ist erfolgt und mit dem Bau soll im Herbst begonnen werden. Die Kosten von rund 1 Million Euro werden vom Bund und Land mit 70 Prozent gefördert.

Baubeginn „Betreutes Wohnen“

Das Projekt „Betreutes Wohnen“ ist ebenfalls in der Zielgeraden. In der ersten Etappe sollen 13 Wohneinheiten mit einer Größe von 50 bis 70 Quadratmeter errichtet werden.

6 neue Wohnungen wurden übergeben und 6 neue Wohnungen werden gebaut

Kürzlich übergaben der Obmann der

Oberwarter Siedlungsgenossenschaft Dr. Alfred Kollar und Bürgermeister Matthias Weghofer sechs neue Wohnungen an die neuen Eigentümer. Gleichzeitig machten wir den Spatenstich für sechs neue Wohnungen.

Neues Tourismusprojekt „Naherholungsgebiet mit Streuobstwiese“ wird mit 75 Prozent gefördert

Das neue Tourismusprojekt „Naherholungsgebiet mit Streuobstwiese und Wanderwegen“ wurde in der letzten Sitzung des Fördervereines „LAG Nordburgenland plus“ genehmigt. Das Projekt wird mit 75 Prozent gefördert.

Ortsteil bei Bad Sauerbrunn und Keltenberg

im Ortsteil bei Bad Sauerbrunn und Keltenberg wird die auf der Zufahrt zum Keltenberg der Rad- und Gehweg hergestellt. Die Asphaltierung der Neuhausgasse wird wieder verschoben, da die Gemeinde Bad Sauerbrunn trotz mehrmaliger Anfragen nicht bereit ist, ihre anteiligen Kosten zu übernehmen. Geklappt hat die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Pöttsching. Hier wurde gemeinsam die Zufahrt zum Keltenberg saniert.

Wiesener Jugend ist sehr aktiv

Die Wiesener Jugend ist überaus aktiv und setze wieder zahlreiche lobenswerte Aktivitäten. Dem Brauchtum nach wurden das Osterkreuz und der Maibaum aufgestellt. Allen Müttern und Frauen über 70 Jahre wurden zum Muttertag ein Blumenstöckerl überreicht und beim Jugendforum wurde über neue Aktivitäten in Wiesen beraten.

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Ich wünsche Ihnen noch eine schöne Sommerzeit. Den Schülerinnen und Schülern sowie den Kindergartenkindern noch ein schöne Ferienzeit. Bei Anliegen oder Wünschen besuchen Sie mich in meiner Sprechstunde, jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr im Rathaus oder rufen sie mich unter der Telefonnummer 0664/4194574 an.

**Freundliche Grüße
Ihr Bürgermeister
Matthias Weghofer**



EU-Wahl 26. Mai 2019: Ergebnis in Wiesen

Wiesen gesamt:		Ortsteil bei Bad Sauerbrunn:	
Wahlberechtigt:	2194		
Abgegeben:	1219	211	
Ungültig:	25	6	
Gültig:	1194	205	
ÖVP:	510	64	
SPÖ:	247	60	
FPÖ:	243	37	
Grüne:	97	19	
NEOS:	82	22	
KPÖ:	6	1	
EUROPA:	9	2	

Nationalratswahl
am
29. September 2019

Landtagswahl
am
26. Jänner 2020

Wirtschaftskammer-
wahl Burgenland
März 2020

www.wiesen.eu
Besuchen Sie uns auf der Homepage!

IMPRESSUM:

Nachrichten der Marktgemeinde Wiesen, Offizielles Organ

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeindeamt Wiesen,
7203 Wiesen, Rathausplatz 1,
Tel. 02626/81681, 81636,
Fax 02626/81681-14
e-mail: post@wiesen.bgld.gv.at
www.wiesen.eu

Für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. Matthias Weghofer,
7203 Wiesen, Gartengasse 4a
Produktion: Ingrid Neudinger,
7212 Forchtenstein, Setzerweg 2,
T+F 02626/63280
Email: ingrid.neudinger@aon.at

Druck: Wograndl, Mattersburg

Bgm. Matthias Weghofer jederzeit erreichbar

Bürgermeister Matthias Weghofer ist unter den nachfolgend angeführten Medien erreichbar:

- > **Facebook (siehe rechts)**
- > **E-Mail: m.weghofer@wiesen.bgld.gv.at**
- > **WhatsApp: 0664/41 94 574**
- > **SMS: 0664/41 94 574**
- > **Mobiltelefon: 0664/41 94 574**
- > **Sprechstunde: Mittwochs 16:00-18:00**
- > **Im Ortsteil - Gärtnerei John, Terminvereinbarung über Gemeinde**





<<< Aus der Gemeindestube >>>

Gemeinderatssitzung am **20.03.2019**

- **Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2017 – Beschlussfassung**
- **Genehmigung der Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom 18.12.2018 -**
Die Verhandlungsschrift wird einstimmig genehmigt.
- **Infrastrukturverein Wiesen & Co KG – Jahresabschluss 2018 –** Der Antrag wird einstimmig angenommen.
- **Infrastrukturverein Wiesen & Co KG – Bestellung eines unabhängigen Wirtschaftsprüfers für das Finanzjahr 2018 -** Der Antrag wird einstimmig angenommen.
- **Infrastrukturverein Wiesen & Co KG – Jährlicher Bericht der Geschäftsführung über die wirtschaftliche Situation gem. § 63 Abs. 4 Bgld. GemO**
– Der Bericht wird einstimmig zur Kenntnis genommen.
- **Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2018**
– Der Rechnungsabschluss wird einstimmig angenommen.
- **Novelle Plakatierverordnung** – Der Antrag wird mehrheitlich angenommen mit zwei Enthaltungen.
- **Aufhebung der Verordnung betreffend der Friedhofsgebühren** – Der Antrag wird einstimmig angenommen.
- **Festsetzung eines privatrechtlichen Entgeltes für die Friedhofnutzung** – Der Antrag wird einstimmig angenommen.
Die Tagesordnungspunkte 9 bis 12 wurden von der Tagesordnung genommen.
- **Aussichtsplattform – Vergabe Gewerk Zimmermannsarbeiten** – Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der ÖVP und SPÖ angenommen. Die Gemeinderäte der WIP und FPÖ stimmen bei Stimmenthaltung dagegen.
- **Bericht des Prüfungsausschusses (8.1 und 13.03. 2019) -** Der Bericht wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.
- **Allfälliges**

Gemeinderatssitzung am **24.06.2019**

- **Genehmigung der Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom 20.03.2019**
Nachdem es zur Verhandlungsschrift vom 20.03.2019 keine Wortmeldung gibt, gilt die Verhandlungsschrift als genehmigt.
- **Abtretungsvertrag mit Karin Steiger** – Erlassung der entsprechenden Verordnung.
Die Verordnung wird einstimmig beschlossen.
- **Abtretungsvertrag mit Karl Bogner** – Erlassung der entsprechenden
- **Verordnung.** Die Verordnung wird einstimmig beschlossen.
- **Kaufvertrag** – Erlassung der entsprechenden Verordnung.-Antrag wird einstimmig angenommen.
- **Kaufvertrag Bauer Michael**
Die Verordnungen werden einstimmig beschlossen.
- **Kauf- und Abtretungsvertrag – sowie Erlassung der dazugehörigen Verordnung**
Die Verordnung wird einstimmig beschlossen.
- **Aussichtsplattform - Benutzungsvereinbarung**
Antrag wird mehrheitlich angenommen, bei einer Gegenstimme von GV Ruth Morawitz (Enthaltung)
- **Beauftragung einer Rechtsanwaltskanzlei – generelle Beschlussfassung**
Der Antrag wird mehrheitlich angenommen, bei einer Gegenstimme von GR Claudia Schweiger-Bollmann (Enthaltung).
- **Verleihung eines Ehrenzeichens**
Antrag wird einstimmig angenommen.
- **Pachtvertrag Leopold Pauschenwein**
Der Antrag wird einstimmig angenommen.
- **Wechsel des Energieversorgers der Gemeinde Wiesen**
Antrag wird einstimmig angenommen.
- **Schreiben der Gemeindeaufsicht vom 13.02.2019** – Das Schreiben wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.
- **Bericht über die Sitzung des Prüfungsausschusses von März und Mai 2019**
- **Allfälliges**

60 plus Taxi-Gutscheine

- Anspruch aller Wiesenerinnen und Wiesener mit Hauptwohnsitz
- Vollendung des 60. Lebensjahres
- 2 Gutscheine/Monat im Wert von EUR 10,00 zum Preis von EUR 5,00
- ev. Geschenkartikel Motto: „Schenken Sie Mobilität“

Jugendtaxi-Gutscheine

- Anspruch aller jugendlichen Wiesenerinnen und Wiesener mit Hauptwohnsitz
- Jugendliche im Alter von 16 bis 25 Jahren
- 2 Gutscheine/Monat im Wert von EUR 10,00 zum Preis von EUR 5,00



<<< Aus der Gemeindestube >>>

WIP und SPÖ wollten die Gemeinderatssitzung verlassen

Die Gemeinderäte Ruth Morawitz, Dr. Josef Pauschenwein und Juliane Bogner von der Wieser Plattform sowie die Gemeinderäte Alois Artner und Claudia Schweiger von der FPÖ wollten die Gemeinderatssitzung am 20.03.2019 bei Eingang in die Tagesordnung verlassen.

Als sie merkten, dass die Gemeinderatssitzung mit den Gemeinderäten der ÖVP und der SPÖ weiterhin beschlussfähig war und weitergeführt wurde, machten sie einen Schwenk und kehrten auf ihren Gemeinderatssitz zurück.

Bewusste Schädigung der Gemeindefinanzen?

Obwohl bekannt war, dass die Sitzung auf Grund der Nicht-Beschlussfähigkeit nicht abgehalten werden konnte, lud der Obmann Dr. Josef Pauschenwein von der WIP am 24. April 2019 trotzdem zur Sitzung ein. Die Gemeinde musste Sitzungsgelder und Überstunden bezahlen.

Zur Klarstellung: Der Prüfungsausschuss ist ein wichtiges Organ des Gemeinderates und prüft die Gemeinde auf Wirtschaftlichkeit und deren Finanzgebarung. Der Obmann steht der zweitstärksten Partei im Gemeinderat zu. Derzeitiger Obmann des Prüfungsausschusses ist Gemeinderat Dr. Josef Pauschenwein von der WIP.

Zu einer Prüfungssitzung schlug Obmann Josef Pauschenwein drei Termine vor. Den von den Prüfungsmitgliedern ausgewählten Termin hielt der Obmann Pauschenwein jedoch nicht ein und kam daraufhin mit einem neuen Terminvorschlag. Und das, obwohl zu diesem Zeitpunkt bereits bekannt war, dass dieser von ihm, willkürlich, gewählte Termin am 24. April 2019 nicht beschlussfähig sein würde. Die Einladung erfolgte trotzdem.

So musste die Gemeinde nicht nur für die anwesenden Mitglieder Sitzungsgeld zahlen, sondern auch die Gemeindeangestellten mussten entlohnt werden, obwohl die Sitzung nicht abgehalten werden konnte.

Der Obmann Gemeinderat Pauschenwein eröffnete die Sitzung des Prüfungsausschusses, stellte fest, dass sie nicht beschlussfähig war und schloss die Sitzung. Eine nicht nachvollziehbare Vorgangsweise des Prüfungsobmannes Gemeinderat Dr. Josef Pauschenwein. Unnötig wurden hier Gemeindegelder „verbrannt“.

Aussichtsplattform nimmt Formen an

Die Länder übergreifende Aussichtsplattform auf der burgenländischen - niederösterreichischen Grenze nimmt Formen an. Die Zimmerei Brandstätter stellte die 15 Meter hohen verleimten Holzpfosten auf und tätigt die weiteren Zimmermannarbeiten. Bürgermeister Matthias Weghofer und Bernhard Karnthaler aus Lanzenkirchen, sowie GV Christoph Ramhofer, Tourismusobfrau Anita Treitl besichtigten die Arbeiten vor Ort. Die feierliche Eröffnung der Aussichtsplattform soll im Herbst erfolgen.



Bürgermeister Bernhard Karnthaler und Bürgermeister Matthias Weghofer besichtigen die Baustelle der Aussichtsplattform

Friedhofszaun wird erneuert

Der Friedhofszaun zur Höhenstraße hin wird erneuert. Vergeben wurden die Arbeiten an die Firma Brix-Alu in Neudörfel. Die Kosten belaufen sich auf rund 14.000 Euro. Mit der Erneuerung soll im September begonnen werden.

Hausabbruch in der der Bachgasse

Das angekaufte Haus (ehemaliges Eitzenbergerhaus) in der Bachgasse wurde abgerissen. Die Nutzung des Platzes für die Bewohner von Wiesen soll noch beraten und geklärt werden. Der Zugang und die Zufahrt erfolgt von der Bahnstraße, oberhalb der Fleischerei Karl Piller.



<<< Aus der Gemeinde >>>

Sanierung des Edlesbaches

Mit der Sanierung des Edlesbaches soll im Herbst dieses Jahres begonnen werden. Die Wasserrechtsverhandlung und die Ausschreibungen sind getätigt. Die Vergabe der Arbeiten soll in einer Gemeinderatsitzung erfolgen. Die Kosten werden vom Bund und vom Land mit 70 Prozent gefördert. Die Bachdecke wird in der Hauptstraße von der Neustiftgasse bis zur Mehrzweckhalle abgetragen und erneuert.

Bürgermeister Matthias Weghofer; „Wir werden uns in Zusammenarbeit mit der Baufirma bemühen, dass der Straßenverkehr so wenig wie möglich in Mitleidenschaft gezogen wird. Geplant ist, dass eine Fahrspur frei bleiben soll, damit sich die Einschränkung in Grenzen hält. Nur im äußersten Notfall würden wir uns gezwungen sehen, den Verkehr umzuleiten.“



Dorferneuerungsprojekt wurde fertiggestellt

Das Dorferneuerungsprojekt „Neugestaltung und Begrünung des Schulhofes, Motorik-Spielplatz, Platz hinter der Mehrzweckhalle und Aufgang zu alten Pfarrkirche“ ist fertiggestellt.

Der Motorik-Spielplatz im Schulhof wurde bereits vor zwei Jahren eröffnet und wird von den Kindern und Jugendlichen sehr gut angenommen.

Die Anbringung von Spielen auf der Asphaltfläche und die

Aufstellung von zwei Basketballkörben erfolgten im Juni. Die Beschattung des Schulhofes mit neun Bäumen und die Begrünung fand im Frühjahr statt. Ebenfalls im Frühjahr wurde der Platz hinter der Mehrzweckhalle neu gestaltet und angelegt.

Der Kirchenaufgang zur alten Pfarrkirche wurde vor zwei Jahren neu errichtet. Das Projekt wurde zu 50 Prozent von der Dorferneuerung gefördert.



Der Platz hinter der Mehrzweckhalle wurde bereits fertiggestellt

Der neue Motorik-Spielplatz - ein Gewinn für die Kinder (r)





<<< Aus dem Ortsteil >>>

Asphaltierung der Neuhausgasse - Gemeinde Bad Sauerbrunn nicht bereit

Die Asphaltierung der Neuhausgasse wird wieder verschoben, da die Gemeinde Bad Sauerbrunn trotz mehrmaliger Anfragen nicht bereit ist, ihre anteiligen Kosten zu übernehmen.

Geklappt hingegen hat die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Pötsching. Hier wurde gemeinsam die Zufahrt zum Keltenberg saniert.

Rad- und Gehweg wird optisch gekennzeichnet

Die Zufahrt zum Keltenberg wurde im Vorjahr neu asphaltiert und verbreitert. Nun wird auf der neu asphaltierten Zufahrt zum Keltenberg der Rad- und Gehweg hergestellt.



Alles Gute zum Muttertag

Gemeinderätin Christine Reeh überbrachte im Ortsteil Wiesen und am Keltenberg allen Müttern und Frauen über 70 Jahren ein Blumenstöckel und die Muttertagswünsche von Bürgermeister Matthias Weghofer.



Keltenbergfest gut besucht

Der Optimismus hat sich gelohnt! Die mäßig gute Wettervorhersage hat die Veranstalter schon zur Überlegung bewogen, das Fest um eine Woche zu verschieben. Da dies organisatorisch nicht ganz einfach gewesen wäre, machten sie sich Hoffnung, dass die treuen Gäste schlechtem Wetter standhalten und bei Regenschauern in den Zelten zusammenrücken würden.

Die beiden Tage waren zwar nicht ganz trocken, aber die insgesamt 230 Besucher ließen sich nicht davon abhalten, die regionalen Speisen – hier vor allem das Spanferkel am Sonntag – zu genießen. Das führte sogar dazu, dass einzelne Beilagen ausverkauft waren. Die Stimmung war bestens, was sich auch dadurch bemerkbar machte, dass relativ viele Personen bis spät in die Nacht zusammensaßen und plauschten.

Auch die, dank der spendablen Sponsoren und unermüdlich Preise zusammentragenden Helfer, möglich gemachte Tombola fand großen Anklang. Selbst der durch kurze Regenschauer rasch

vorangetriebene Abbau der Festeinrichtung konnte die Laune der Veranstalter nicht trüben.

„Wir schauen auf eine gut gelungene Veranstaltung zurück und danken allen Besuchern für Ihre Treue“, freut sich Siedlerobmann Peter Reeh.



Das bewährte Organisationsteam um Peter Reeh mit Besuchern
Bgm. Matthias Weghofer,
Vizebgm. Josef Habeler,
GV Christoph Ramhofer,
GV Wolfgang Sieger und
GR Christine Reeh

<<< Wohnen in Wiesen >>>

Spatenstich für sechs neue Wohnungen

Der Obmann der Oberwarter Siedlungsgenossenschaft Dr. Alfred Kollar nahm mit Bürgermeister Matthias Weghofer den Spatenstich für sechs neue Wohnungen für den nächsten Bauabschnitt Hohenäcker in Wiesen vor. Dr. Alfred Kollar lobte die gute Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Wiesen und Bürgermeister Matthias Weghofer und erwähnte, dass in den letzten 25 Jahren 40 Wohneinheiten in Wiesen von der Oberwarter Siedlungsgenossenschaft gebaut wurden. Bürgermeister Matthias Weghofer: „Wir betreiben in Wiesen einen überschaubaren Wohnungsbau. Das heißt, dass wir den Bedarf der Wiesener Jugendlichen und Wohnungssuchenden decken und vielleicht auch aus den Nachbargemeinden Jungfamilien gewinnen können. Mit der Oberwarter Siedlungsgenossenschaft haben wir vor 25 Jahren einen hervorragenden Partner gefunden. Die OSG baut zwckmäßige und auch optisch schöne Wohnungen. Daher geht mein Dank an den Obmann und Geschäftsführer der OSG Dr. Alfred Kollar“. Die sechs Wohnung sollen im Frühjahr bezugsfertig sein.



Amtsleiter Thomas Jobst, OSG-Obmann Dr. Alfred Kollar, GV Christoph Ramhofer, Vizebgm. Josef Habeler, Bürgermeister Matthias Weghofer, Architekt DI Norbert Reithofer, Ing. Richard Zipfel, DI Hans Jörg Hombauer, Ing. Eduard Tschida.

OSG übergibt sechs neue Wohnungen

Bürgermeister Matthias Weghofer übergab mit dem Obmann der Oberwarter Siedlungsgenossenschaft Dr. Alfred Kollar sechs neue Wohnungen an die Eigentümer. Die neuen Eigentümer sind größtenteils Wiesener bzw. aus den Nachbargemeinden.

Bürgermeister Matthias Weghofer wünschte ihnen alles Gute in ihrer neuen Heimstätte.

Bgm. Matthias Weghofer und OSG-Obmann Dr. Alfred Kollar übergeben der Wohnungseigentümerin Veronika Nussbaumer symbolisch den Wohnungsschlüssel





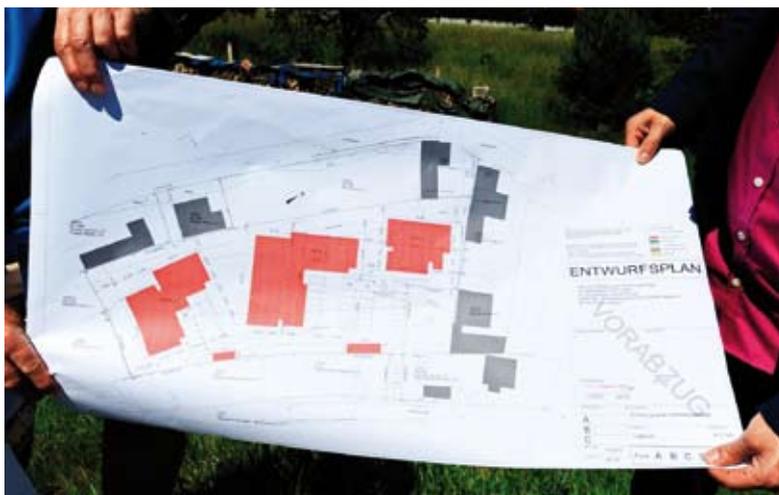
<<< Wohnen in Wiesen >>>

Betreutes Wohnen: Vorstellung im September

Im September wird das neue Projekt „Betreutes Wohnen in Wiesen“ durch den Obmann der Oberwarter Siedlungsgenossenschaft Dr. Alfred Kollar und Bürgermeister Matthias Weghofer vorgestellt. Zur Vorstellung werden alle Wiesenerinnen und Wiesener Bürger eingeladen.

Die Wohnungen für die ältere Generation werden auf dem Grundstück zwischen dem Kastanienweg und der Lindengasse errichtet und liegen sehr zentral. Zu Fuß sind sämtliche kommunalen Einrichtungen in rund fünf Minuten erreichbar. Der Zugang und die Zufahrt erfolgen über den Kastanienweg.

Einen Plan und eine Fotodarstellung der geplanten Wohnungen ersehen Sie auf den beiden Bildern unten.



Hervorragende Ferienbetreuung der Volksschulkinder

Die Marktgemeinde Wiesen hat wieder eine Ferienbetreuung für unsere Volksschulkinder eingerichtet. Nachmittagsbetreuerin und Pädagogin Bianca Messner sowie Iris Reismüller betreuen die Kinder von 08.00 Uhr bis 17.30 Uhr. Neben einem abwechslungsreichen Spielangebot in der Volksschule und im Schulhof wurden auch drei Ausflüge unternommen. Einmal ging es mit dem Autobus nach Krumbach zum Eisgrißler, ein anderes Mal nach Bad Sauerbrunn und mit dem Bummelzug zurück. Der dritte Ausflug war die Lama-Wanderung in Hornstein.

Herzlichen Dank den beiden Betreuerinnen!



<<< Wiesener Jugend ist sehr aktiv >>>

Längst Tradition: Jugendforum

Im Rahmen des Jugendforums lud Bürgermeister Matthias Weghofer, Vizebürgermeister Josef Habeler, Jugendgemeinderätin Bettina Pauschenwein und Jugendobmann Bernhard Endl die Jugendlichen aus Wiesen ins Rathaus ein. Bürgermeister Matthias Weghofer und Vizebürgermeister Josef Habeler dankten den Jugendlichen für die vielen Aktivitäten, wie das Osterkreuz, das Maibaumaufstellen, die Muttertagsaktion, ein Jungenausflug und die Nikolausaktion.

Sie stellten den Jugendlichen auch die geplanten Projekte für 2019 vor: Rot-Kreuz-Kurs für Führerscheinneulinge, 60 Euro Zuschuss zum Fahrtechnikkurs, 50 Prozent Zuschuss für Studierende zum Semesterticket, Jugendtaxi, Jugendförderung in den Vereinen usw. Die jungen Gemeindeglieder sind mit den Jugendförderungen der Marktgemeinde voll zufrieden.



Firmung: 31 Jugendliche erhielten das Sakrament

Das heilige Sakrament der Firmung erhielten im heurigen Jahre 31 Mädchen und Buben aus Wiesen in der Pfarrkirche. Die Firmung nahm Pater Karl Schauer im Beisein unseres Ortspfarrers Mag. Thorsten Carich vor. In der katholischen Kirche ist die Firmung die Vollendung der Taufe und bildet zusammen mit dieser und der Eucharistie die „drei Sakramente der christlichen Initiation“. Mit der Firmung übernehmen Mädchen und Jungen das Taufversprechen, das ihre Eltern und Paten für sie abgegeben haben. Sie sind danach Katholiken mit allen Rechten und Pflichten.



Alles Gute zum Muttertag

Alljährlich werden von der Wiesener Jugend zum Muttertag ein Blumenstöckel an alle Mütter und Frauen, die das 70. Lebensjahr überschritten haben, mit den Glückwünschen von Bürgermeister Matthias Weghofer und der Marktgemeinde überbracht. In diesem Sinne erhielten über 300 Mütter am Samstag vor dem Muttertag einen „blumigen Gruß“.



<<< Wiesener Volksschulkinder >>>

Volksschule und Bücherei Wiesen: **Gemeinsame Lesestunde** zu Abschluss des Schuljahres

Die Verantwortlichen der Bücherei Wiesen luden die Schulkinder der Volksschule Wiesen zum Abschluss des Schuljahres zu einer gemeinsamen Lesestunde mit der Kinderbuchautorin Gabriele Rittig ein.

Während des Schuljahres kommen die Schulkinder monatlich klassenweise in

die Bücherei um sich kostenlos Bücher zum Lesen für zu Hause auszuborgen.

Als Höhepunkt und Abschluss des Schuljahres kam diesmal die bekannte Kinderbuchautorin Gabriele Rittig direkt in die Klassenzimmer und las mit den Schülern gemeinsam aus ihren Kinderbüchern.

Volksschuldirektorin Heide Marie Baswald konnte zu der pädagogisch wertvollen Veranstaltung Bürgermeister Matthias Weghofer und Pfarrer Thorsten Carich begrüßen.

Büchereileiterin Elfi Strümpf war mit der gelungenen Veranstaltung sehr zufrieden.



Im Bild stehend v.r.: Bürgermeister Matthias Weghofer, Pfarrer Thorsten Carich, Volksschuldirektorin Heide Marie Baswald mit zwei Lehrkräften, Kinderbuchautorin Gabriele Rittig, Monika Nussbaumer und Büchereileiterin Elfriede Strümpf mit den Volksschulkindern

Umweltbewusstsein wird in der Volksschule Wiesen groß geschrieben



Um das Umweltbewusstsein der Volksschulkinder zu erhöhen, veranstaltete Alfred Handschuh vom Bgld. Müllverband mit den Volksschulkindern eine Müllsammelaktion und erklärte den Kindern im Umweltzentrum die fachgerechte Trennung des Mülls. Nach getaner Arbeit und Schulung lud Bürgermeister Matthias Weghofer zu einem Getränk und einem Imbiss ein.



<<< Erdbeerfest >>>

Wiesener Erdbeerfest mit Krönung

ORF-Frühshoppen, Stargast Waterloo krönt Sophie I.

Die neue Österreichische Erdbeerkönigin Sophie I. wurde am Wiesener Erdbeerfest vom bekannten Sänger „Waterloo“ gekrönt.

Rund 1000 Besucher waren zur Krönung am Nachmittag und zum ORF-Frühshoppen am Vormittag mit der ORF-Moderatorin Nicole Aigner gekommen. Das Erdbeerfest begann mit einer Feldmesse, zelebriert von unserem Ortspfarrer Mag. Thorsten Carich und mit musikalischer Begleitung vom Gesangsverein „Hoffnung“ Wiesen.

ORF-Frühshoppen mit der bekannten Moderatorin Nicole Aigner

Im Anschluss an die heilige Messe begann der ORF-Frühshoppen mit der Moderatorin Nicole Aigner. Dieser Frühshoppen war für unsere Marktgemeinde Wiesen und unsere Erdbeeren wiederum eine hervorragende Werbung. Musikalisch umrahmt wurde der Frühshoppen vom Musikverein Wiesen, den Edelhof-Musikanten und einer ORF-Gruppe.

Wirksame Werbung für unsere Marktgemeinde und unsere Erdbeeren

Bürgermeister Matthias Weghofer, die noch regierende Erdbeerkönigin Lisa II., Erdbeerproduzent GV Christoph Ramhofer, Presseprecherin vom Musikverein Mag. Irene Paar sowie Markus Pöttschacher von den Edelhof-Musikanten standen in einem Interview durch Nicole Aigner Rede und Antwort. Bürgermeister Matthias Weghofer hob vor allem unsere schöne und moderne Gemeinde, unsere köstlichen Erdbeeren, die aktiven Vereine sowie die hervorragende Infrastruktur unserer Marktgemeinde hervor.

Krönung der neuen Österr. Erdbeerkönigin Sophie I.

Die feierliche Krönung der Österreichischen Erdbeerkönigin-Sophie I. nahm Stargast „Waterloo“ vor. Assiiert wurde er dabei von Verschönerungs- und Tourismusobfrau Anita Treitl. Souverän führte Vizebürgermeister Josef Habeler durch die Krönungszeremonie.



Gesangsverein „Hoffnung“ Wiesen



Ortspfarrer Mag. Thorsten Carich mit Ministranten



Erdbeerkönigin Lisa I. beim Frühshoppen mit Pfarrer Carich



ORF-Urgestein Karl Kanitsch



<<< Erdbeerfest >>>

der Österreichischen Erdbeerkönigin

und unterhielt das zahlreiche Publikum mit seinen Hits

Attraktives Erdbeerfest mit vielfältigem Rahmenprogramm

Das Rahmenprogramm war überaus attraktiv und abwechslungsreich. Die Wiesener Gastronomie und die Vereine sorgten für Speis und Trank und bereicherten das Erdbeerfest auf kulinarischer Ebene.

Stargast „Waterloo“ begeisterte mit Darbietung seiner bekannten Lieder

Der beliebte Stargast „Waterloo“ sang seine weithin bekannten Lieder und „Gipsy“ Josef Kremser sorgte dafür, dass auch das Tanzbein geschwungen werden konnte.

Gratulation der neuen Erdbeerkönigin Sophie I.

Bürgermeister Matthias Weghofer, Vizebürgermeister Josef Habeler, die Gemeindevorstände Christoph Ramhofer und Martin Müller sowie Tourismusobfrau Anita Treitl gratulierten der neuen Österreichischen Erdbeerkönigin Sophie I. herzlich und wünschten ihr eine erfolgreiche Regentschaft.

Danke der scheidenden Königin Lisa II.

Der scheidenden Erdbeerkönigin Lisa II. wurde für ihren Einsatz und ihre Repräsentationen, u.a. beim Bischof, Landeshauptmann, bei den Landesräten uvm. herzlich gedankt. Sie hat unsere Erdbeeren und unsere Marktgemeinde Wiesen hervorragend repräsentiert.

Großer Werbeeffekt für die Erdbeeren und unseren Heimatort

Das Wiesener Erdbeerfest mit der Krönung der Österreichischen Erdbeerkönigin wurde sehr gelobt und hatte eine nicht zu unterschätzende Werbewirksamkeit für unsere Ananas-Erdbeeren und unsere Marktgemeinde Wiesen.

Ein Dankeschön an dieser Stelle dem Verschönerungs- und Tourismusverein mit Obfrau Anita Treitl an der Spitze, den Gewerbetreibenden, den Erdbeerproduzenten, dem Musikverein und allen Mitwirkenden.



Der Musikverein brachte musikalischen Schwung in die Veranstaltung



Gäste aus Wien: Bezirksvorsteher von Wieden mit Begleitung



Bürgermeister, Vize, GV Christoph Ramhofer und GV Martin Müller



GV Alois Robic, Ortpfarrer Thorsten Carich



<<< Erdbeerfest >>>



„Hoheiten“ unter sich: Österr. Erdbeerkönigin Sophie I. und Vorgängerin Lisa I., Weinprinzessin und Obstprinzessin Celina

Sänger „Waterloo“ mit den Österreichischen Erdbeerköniginnen Sophie I. und Vorgängerin Lisa I., Obstprinzessin Celina Spadt, Tourismusobfrau Anita Treitl, Bgm. Matthias Weghofer, Bgm. Bernhard Karnthaler, GV Christoph Ramhofer



<<< Erdbeerfest >>>



Vizebgm. Josef Habeler modertierte den Festakt



Waterloo krönte Sophie I.



Obmann Michael Habeler und GV Christoph Rmhofer beim Abwägen der Erdbeerkönigin



Queen-Ma und -Pa sowie Schwester Kim mit der neugekrönten Österreichischen Erdbeerkönigin Sophie I.

Bgm. Bernhard Kanthaler aus Lanzenkichen und Bgm. Josef Freiler aus Kirchs Schlag mit Bgm. Matthias Weghofer (Bild links)



<<< Erdbeerfest >>>



Schiklub Wiesen versorgten die Besucher mit Schnitzeln, Kotettes und Bratwürsteln (Bilder oben und unten)



„Gipsy“ Josef Kremser unterhielt die vielen Besucher



Sänger „Waterloo“ mit Sepp Habeler





<<< Aus dem Gemeindeleben >>>

Sicherheitsorientiertes Verhaltenstraining für Frauen und Mädchen

Bürgermeister Matthias Weghofer und die Polizei luden alle Frauen ab 14 Jahren zu einem sicherheitsorientierten Verhaltenstraining in die Mehrzweckhalle ein. Revierinspektor Michael Valasek lehrte den Damen in fünf Trainingseinheiten mit jeweils zwei Trainingsstunden Grundtechniken (Kniestoß, Fußtritt, Fauststoß), Sicherheitstechniken (Umklammerungen, Erfassen der Kleidung, Würgen, Mund Zuhalten), wirksame Präventivmaßnahmen

gegen Überfälle, Vorstellung technischer Verteidigungsmittel (Pfefferspray, Elektroschocker, Signalgeräte). Den Damen wurden auch die rechtlichen Grundlagen nähergebracht. Das Verhaltenstraining wurde zum zweiten Mal in der Marktgemeinde Wiesen auf Anregung von Bettina Sedlatschek durchgeführt.

Danke der Polizei, die die Trainer und Vortragenden kostenlos zur Verfügung stellten.



Wiesen wird schöner - hunderte Blumen blühen

Obfrau Anita Treitl legte mit den Funktionären des Verschönerungsvereines selbst Hand an und setzte hunderte Blumen und Sträucher. Als Novum wurden an verschiedenen Plätzen in Wiesen Blumenwiesen angelegt. Auch der Platz hinter der Mehrzweckhalle wurde neu gestaltet und im Schulhof wurden neun neue Bäume gepflanzt.



*EIN RUSTER. Der älteste Baum im Burgenland
ungefähr 900 Jahre alt.
2915 m hoch; 63 m Kronenumfang 575 m Stammumfang.
steht zwischen Wiesen u. Sauerbrunn.*

Ältester Baum des Burgenlandes stand in Wiesen

Der älteste Baum des Burgenlandes stand in Wiesen. Die „Ruster“, wie der Baum hieß, stand auf der Landesstraße zwischen Wiesen und Bad Sauerbrunn. Der Standort befand sich rund 200 Meter nach dem Radfahrweg zum Festivalgelände bzw. vis à vis vom Bio-Verkaufsstand von Oberstleutnant Heinz Nussbaumer,

Der „Ruster“ hatte die stolze Höhe von 29 Metern, der Kronenumfang betrug 63 Meter und der Stammumfang 5,75 Meter. Da der Baum weder saniert noch gepflegt wurde, starb er in den 70er Jahren ab.





Themen Osteoporose und Knochenstarke Ernährung

Am 3. April 2019 referierte Dr. Harald Leiss, Facharzt für Innere Medizin im AKH, vor über 70 interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürgern über das Thema Osteoporose. Der Vortrag von Dr. Harald Leiss war sehr aufschlussreich, da allein

in Österreich ca. 700.000 Menschen von dieser Krankheit betroffen sind.

Über „Knochenstarke Ernährung“ und „Gesunde Ernährung im Allgemeinen“ referierte am 27. Mai 2019 der Diätologe und Ernährungswissenschaftler Markus Györgyfalvai. Auch dieser Veranstaltung

wohnten zahlreiche Wiesenerinnen und Wiesener bei.

Resümee zum Thema Osteoporose: Bewegung und ausgeglichene Ernährung. Bezüglich Bewegung werden wir nach der Sommerpause weitere Veranstaltungen planen.



Arbeitskreisleiterin Gemeindeärztin
Dr. Margarita Karner mit Dr. Harald Leiss



Aufgrund des großen Interesses plant das Team des Arbeitskreises „Gesundes Dorf“ weitere Veranstaltungen zu aktuellen Gesundheitsthemen

Cachibol am Beachvolley-Platz

Seit heuer gibt es etwas neues in Wiesen: Cachibol, eine dem Volleyball ähnliche Frauen - Teamsportart. Es wird aber nicht gebaggert oder gepritscht, sondern gefangen und geworfen. Ein Spiel kommt rasch zu Stande und macht vor allem eins – Spaß, der hier eindeutig im Vordergrund steht. Das wöchentliche Treffen findet immer am Mittwoch von 18.30 bis 20.00 Uhr am Beachvolleyplatz statt. Das Tolle ist, dass das Spiel einfach erlernbar ist. Ein hinkommen und mitspielen ist also jederzeit möglich. Cachibol ist für Frauen jeden Alters. Ein wunderbarer Ausgleich um dem täglichen Alltag ein wenig zu entfliehen.

Weitere Informationen: www.mamanet-austria.at/; Tel: 0664 35 16 994 Christine Treitl.





<<< Aus dem Gemeindeleben >>>

Laetizia Strümpf bei Jungzüchter-Weltmeisterschaft

Internationale Premiere bei der Heim-WM im Pferdezentrum Stadl – Paura (OÖ) für die Wiesenerin Laetizia Strümpf.

Die Güssinger Pferde-Jungzüchter haben in den letzten Jahren immer wieder für Aufmerksamkeit, national wie auch international, gesorgt. Das „Junior Team Austria“ in der AG II mit Laetizia Strümpf, Maria Frisch, Bora Bokor und Marvin Ploy ist erst seit eineinhalb Jahren in dieser Formation so aufgestellt.

Für alle vier ist es das erste Mal, sich vor internationalen Richtern, Fans und Jungzüchtern zu präsentieren.

Den ersten Meilenstein zur WM Teilnahme in Stadl- Paura (OÖ) machte das Juniorteam AG II im Juli 2018 mit dem Bundessieg.

Die WM findet alle zwei Jahre statt und heuer erstmals in Österreich. Ein Junior Team und ein Senior Team sind vertreten. Für die WM 2019 sind dies die Juniors aus Güssing und die Seniors aus Ebenfurth (NÖ). Bei den „Youngbreeders“ geht es darum, ein Pferd herzurichten, zu präsentieren und zu beurteilen. Ein Theoretetest, sowie der gesamte Bewerb wird auf Englisch abgehalten.

Trainiert wird jede Woche mindestens

zweimal in der Reit und Zuchtanlage Gasper, zusätzlich werden Kurse absolviert, wo mit Richtern das Wissen der Pferdebeurteilung erweitert und gefestigt wird.

Das Team der Pferdefreunde Güssing war in dieser Zusammenstellung zwar noch nie auf internationalem Boden unterwegs, kann aber mit nationalen

Erfolgen durchaus brillieren.

In den letzten beiden Jahren konnten in der Altersklasse II alle drei Einzelsiege von den Burgenländern eingefahren werden. Auch der Gesamtsieg der Altersgruppe II und der Sieg für die Beste Mannschaft des gesamten Bewerbes ging an das Team nach Güssing.



Junior Team Austria - v.l.n.r.: Trainerin Prof. DI Dr. Dana Karaskova, Laetitia Strümpf, Bora Bokor, Maria Frisch und Marvin Ploy

Seniorenbund Wiesen: Neuer Vorstand wurde einstimmig gewählt

In der Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes Wiesen wurde Monika Nussbaumer zur neuen Obfrau des Seniorenbundes gewählt. Sie löst damit Monika Ramhofer ab, die 21 Jahre den Seniorenbund leitete. Zum Obmann-Stv.

wurde Altvizebürgermeister Matthias Eidler gewählt. Die wichtigsten Veranstaltungen sind der Seniorenadvent und das Seniorenkränzchen im Fasching. Bgm. Matthias Weghofer bedankte sich bei der scheidenden Obfrau Monika Ramhofer und überreichte ihr einen Blumenstrauß. Der neuen Obfrau Monika Nussbaumer wünschte er viel Erfolg und eine gute Zusammenarbeit.

Bezirksohmann Otto Mersich wünschte der neuen Obfrau ebenfalls alles Gute und eine gute Zusammenarbeit mit den Bezirkssenioren.



<<< Jubiläen . Jubiläen . Jubiläen >>>

Diamantene Hochzeit

Das ehemalige **Gastwirte-Ehepaar Monika und Josef Ramhofer** feierte kürzlich das Jubiläum der Diamantenen Hochzeit. Monika und Josef Ramhofer sind seit 60 Jahren verheiratet und führten über 30 Jahre das gut gehende Gasthaus „Monika“ in Wiesen.

Monika Ramhofer leitete den Seniorenbund in Wiesen und war auch jahrelang als Gemeindevorständin in der Marktgemeinde Wiesen tätig. Josef Ramhofer war ebenfalls Jahre davor Gemeindevorstand.

Bürgermeister Matthias Weghofer, Vizebürgermeister Josef Habeler und Gemeindevorstand Christoph Ramhofer gratulierten herzlich und überbrachten einen Geschenkgutschein.



Neuer Glanz für das Kriegerdenkmal



Das Kriegerdenkmal wird generalrestauriert. Auf Vermittlung des beeideten Sachverständigen, Malermeister und Restaurateur Ernst Karner, konnte der hervorragende Restaurateur Mag. Franz Gyoles - er ist Absolvent der Akademie der Bildenden Künste - gefunden werden. Gyoles studierte mit dem bekannten österreichischen Bildhauer Alfred Hrdlicka. Das Kriegerdenkmal war von Wind und Wetter ziemlich mitgenommen und erstrahlt nun in neuem Glanz.

Oberförster Ing. Franz Strodl in Pension



Der langjährige Oberförster **Ing. Franz Strodl** ging im Mai dieses Jahres in Pension. Ing. Franz Strodl hat 39 Jahre das Revier Rosalia, zu dem auch Wiesen, Siegraben und Schwarzenbach gehört, geleitet. Davon wohnte er 30 Jahre im alten Forsthaus (Grundstück des neuen Feuerwehrhauses) und neun Jahre im neuen Forsthaus auf der Roten Erde. Insgesamt war er 44 Jahre als Förster in Wiesen tätig. In den Anfangsjahren war Ing. Franz Strodl fünf Jahre dem damaligen Leiter des Reviers Matthias Rathmanner zugeteilt.

Bürgermeister Matthias Weghofer, Vizebürgermeister Josef Habeler und Gemeindevorstand Christoph Ramhofer bedankten sich für die gute Zusammenarbeit und wünschten ihm für den neuen Lebensabschnitt alles Gute, vor allem Gesundheit.

Anmerkung: Alle Daten unter Personalien basieren auf Unterlagen und Auskunft des Standesamtes der Marktgemeinde Wiesen. Eventuelle Irrtümer bitte im Gemeindeamt zur Richtigstellung bekanntgeben. Danke.



<<< Jubiläen . Jubiläen . Jubiläen >>>

Hochzeitsjubiläen feierten

(01.04.2019-30.06.2019)

60 Jahre (Diamantene Hochzeit)

Margarete Ramhofer, geb. 16.01.1939, und Franz Ramhofer, geb. 06.03.1934, Bahnstraße 39, am 23.05.1959
Monika Ramhofer, geb. 29.08.1940, und Josef Ramhofer, geb. 30.12.1936, Höhenstraße 52, am 23.05.1959
Waltraud Kleibenzettel, geb. 20.04.1941, und Gerhard Kleibenzettel, geb. 09.05.1938, Haydnweg 1, am 20.06.1959

50 Jahre (Goldene Hochzeit)

Wilhelmine Scharfy, geb. 18.08.1951, und Herbert Scharfy, geb. 18.09.1939, Neuhausgasse 23, am 09.05.1969
Maria Knopf, geb. 04.01.1948, und Robert Knopf, geb. 01.02.1948, Neustiftgasse 3, am 25.05.1969

25 Jahre (Silberne Hochzeit)

Ingrid Bogner, geb. 18.08.1972, und Roman Bogner, geb. 11.01.1970, Hauptstraße 155/2 am 08.04.1994
Roswitha Endl, geb. 08.03.1971, und Wolfgang Endl, geb. 25.03.1971, Panoramaweg 6, am 22.04.1994
Brigitte Kuca, geb. 23.03.1971, und Hannes Kuca, geb. 21.02.1971, Mohnblumenweg 27, am 06.05.1994
Renate Bogner, geb. 10.03.1958, und Leopold Bogner, geb. 18.05.1950, Hauptstraße 9, am 07.05.1994

Bgm. Matthias Weghofer überbrachte dem Jubelpaar Glückwünsche und ein Ehrenpräsen der Marktgemeinde. Die Gemeindenachrichten schließen sich diesen Wünschen für noch viele gemeinsame Jahre in Gesundheit an!

Runde Geburtstage (80 Jahre und älter)

(01.04.2019-30.06.2019)

Geburtstage (älter als 90 Jahre)

Barbara Nussbaumer (98), 10.06.1921, Kircheng. 13/1
Maria Pauschenwein (95), 14.04.1924, Bahnstraße 119/1
Eleonore Florian (93), 04.04.1926, Rosengasse 3/1
Franziska Koch (92), 05.06.1927, Kastanienweg 13
Ing. Franz Pauschenwein (91), 11.04.1928, Garteng. 36
Margareta Rath (91), 17.04.1928, Lindengasse 10
Josefine Leitgeb (91), 27.04.1928, Sackgasse 8
Josefine Mahlfleisch (91), 04.05.1928, Hauptstraße 27

90 Jahre

Hilda Eder, 07.04.1929, Raiffeisengasse 21/1

85 Jahre

Josef Habeler, 06.04.1934, Bahnstraße 147
Josef Strobl, 13.05.1934, Hauptstraße 11/1
Josef Strümpf, 18.05.1934, Hauptstraße 59/1
Maria Braun, 20.05.1934, Haselnußgasse 26
Lia Silberschneider, 28.06.1934, Teutatesweg 20

80 Jahre

Gertrude Habeler, 10.04.1939, Bahnstraße 157
Augustine Karonitsch, 13.04.1939, Zeisslgasse 6
Hubert Pauschenwein, 27.04.1939, Schanzgasse 9/1
Margarete Jakopin, 29.04.1939, Franz Lisztgasse 5
Maria Schatzer, 02.05.1939, Bahnstraße 150
Maria Reisner, 30.05.1939, Hauptstraße 100
Leopold Habeler, 03.06.1939, Bachgasse 8/1
Gisela Meier, 20.06.1939, Kastanienweg 19

<<< Personalia . Personalia . Personalia >>>

Geburten

Stichtag 01.04. - 30.06.2019

19.04.2019 - Oscar Mayrhofer

Daniela und Björn Mayrhofer, Neustiftgasse 4

01.05.2019-Gabriel Schütz

Judith Schütz und Florian Rajecky, Ing. L. Figlgass 20

28.05.2019 - Evelyn Bud

Ester-Valentina und Ovidiu Bud, Haselnußgasse 20

21.06.2019 - Annabelle Barbara Bammer

Barbara und Johannes Bammer, Feldgasse 8

Todesfälle

Stichtag 01.04. - 30.06.2019

01.04.2019 - Alexius Eder,

geb. 15.09.1936, Raiffeisengasse 20

06.04.2019 - Margarethe Schweiger,

geb. 04.06.1951, Waldgasse 2

25.04.2019 - Anna Pauschenwein,

geb. 03.02.1926, Bahnstraße 126

28.05.2019 - Herbert Huber,

geb. 18.11.1957, Bahnstraße 22

02.06.2019 - Anna Endl,

geb. 21.06.1931, Bahnstraße 46

08.06.2019 - Hildegard Habeler,

geb. 04.06.1928, Gartengasse 7/1

13.06.2019 - Ernst Endl,

geb. 28.02.1927, Bahnstraße 46

13.06.2019 - Leonie Dörflinger,

geb. 09.02.2019, Bahnstraße 111

30.06.2019 - Gisela Schöll,

geb. 15.08.1926, Obere Bahngasse 23

Eheschließungen

Stichtag 01.04. - 30.06.2019

13.05.2019

Bettina Bauer und Walter Eder, Höhenacker 11/6

01.06.2019

Kerstin Strasser und Franz Kutrowatz, Obere Bahngasse 21/2/2

Statistik

01.04. - 30.06.2019

Eheschließungen: 2

Geburten: 4

(2 Mädchen - 2 Buben)

Todesfälle: 9

(6 Frauen - 3 Männer)

<<< Erdbeerwerbung >>>

Gelungene Werbung für unsere Erdbeeren und die Marktgemeinde

Die neugekrönte Erdbeerkönigin Sophie I. und Vorgängerin Lisa I. und unsere Ananas-Erdbeeren sowie unsere Marktgemeinde Wiesen waren wieder in zahlreichen Medien vertreten. Der ORF-Frühshoppen am Erdbeerfest konnte im Burgenland, in Niederösterreich und Wien gehört werden. Die Krönung der Österreichischen Erdbeerkönigin Sophie I. wurde im Bgld. Fernsehen und im Radio übertragen. Medial war die Krönung in der Kronenzeitung und in zahlreichen Medien mit Fotos vertreten.

Im Radio Burgenland wurden mehrere Werbespots über unsere Ananas-Erdbeeren gesendet. Die Besuche bei zahlreichen Persönlichkeiten wie bei Landwirtschaftskammerpräsident Niki Berlakovich, Bischof Ägidius Zsifkovics, Landeshauptmann Hans Peter Doskozil, Landesrätin Astrid Eisenkopf, Wirtschaftskammerpräsident Peter Nemeth, Landesrat Christian Illedits und Bürgermeister Thomas Steiner waren ebenfalls in den Medien.

FrISCHE Erdbeeren für Bischof Ägidius Zsifkovics



Erdbeeren für Landesrat Christian Illedits



Erdbeeren für Landesrätin Mag. Astrid Eisenkopf





<<< Erdbeerwerbung >>>

Wiesener Ananas-Erdbeeren schmecken auch den burgenländischen Politikern



Erdbeeren für Landeshauptmann Hans-Peter Doskozil



Fünf Jahre waren sie Kollegen bei der Polizei im 5. Bezirk in Wien: Hans-Peter Doskozil und Josef Habeler (Bild rechts)



Erdbeeren für Landwirtschaftspräsident NR Niki Berlakovich

Bei Wirtschaftskammerpräsident Peter Nemeth



Wiesen beim „Impuls Award 2019“ unter den besten fünf Gemeinden Österreichs

Beim „Impuls Award 2019“ der angesehenen Kommunalzeitung des Österreichischen Gemeindebundes wurde Wiesen unter den fünf besten Gemeinden Österreichs gereiht.

Die Gemeinde-Innovationspreise 2019 wurden im Rahmen der Kommunalmesse und des Gemeindetages in Graz überreicht. Die Marktgemeinde Wiesen nahm in der Kategorie „Ortskernbelebung“ am „Impuls-Award 2019“ teil. Unter dem Motto „Freiraumgestaltung mitten im Herzen von Wiesen“ wurden mehrere vorbildhafte Projekte vorgestellt.

Geschäftsführer Michael Zimper vom Kommunalverlag wählte mit einer 15-köpfigen Jury die besten Gemeinden Österreichs aus. Jury-Mitglieder waren unter anderem Toni Faber (Pfarrer vom Stephansdom) und der Physiker und Kolumnen-Journalist Werner Gruber.

Innovationspreis 2019: Wiesen unter den Top 5

Die Marktgemeinde Wiesen wurde beim Gemeinde-Innovationspreis 2019 Österreich weit unter den „Top-Fünf-Gemeinden“ in der Kategorie „Ortskernbelebung“ gereiht. Ausgezeichnet wurden Wiesen für die innovativen Ideen und Strategien, die den Ortskern attraktivieren und beleben.

Foto rechts: Geschäftsführer des Kommunalverlages Michael Zimper mit Bürgermeister Matthias Weghofer und Vizebürgermeister Josef Habeler in Graz



Schloss-Spiele Kobersdorf: „Small talk“ mit Intendant Böck



Bei der Premiere der Schloss-Spiele in Kobersdorf traf Bürgermeister Matthias Weghofer den Nachbarbürgermeister Bernhardt Karnthaler aus Lanzenkirchen. Gespielt wurde die Posse von Johann Nestroy „Das Mädl aus der Vorstadt“. Beim Sekt-Empfang vom Landeshauptmann Hans Peter Doskozil wurde auch mit Intendant Wolfgang Böck „small talk“ Gespräch geführt.

**Wolfgang Böck, Bgm.
Bernhard Karnthaler mit
Gattin, Bgm. Matthias
Weghofer mit Gattin**